



Luftfahrt-Bundesamt

Bundesoberbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für
Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)

Luftfahrt-Bundesamt - 38144 Braunschweig

Umicore Galvanotechnik GmbH
zu Händen Herrn Uwe Wohlfarth
Klarenbergstraße 53-79
73525 Schwäbisch Gmünd

Ihr Zeichen:

Ihre Nachricht vom:

Unser Zeichen: S476S.50501.00216-01

Unsere Nachricht vom:

Auskunft erteilt: Ralf Stolzenberger

Telefon: +49 531 2355-6484

Fax: +49 531 2355-8599

E-Mail: S4-str@lba.de

Datum: 02. Dezember 2019

Bescheid über die Verlängerung der Zulassung als bekannter Versender, DE/KC/00216-01

Sehr geehrter Herr Wohlfarth,

nach Prüfung Ihres Sicherheitsprogramms in der Fassung vom 19.11.2019 Revision Nr.1,
und der Vor-Ort-Prüfung am 10.10.2019 ergeht folgender Bescheid:

1. Es wird festgestellt, dass Ihr Unternehmen Umicore Galvanotechnik GmbH mit dem durch Zulassungsbescheid vom 15.05.2012, zuletzt geändert durch Bescheid vom 13.11.2017, und der Zulassungsnummer **DE/KC/00216-01** als bekannter Versender zugelassenen Betriebsstandort in der Klarenbergstraße 53-79, 73525 Schwäbisch Gmünd, die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 300/2008 und ihrer Durchführungsbestimmungen weiterhin erfüllt.
2. Der Zulassungsbescheid vom 15.05.2012 wird insofern abgeändert, als dass Ihre Zulassung nunmehr bis zum 18.11.2024 befristet wird.
3. Der Bescheid ergeht unter dem Vorbehalt des jederzeitigen teilweisen oder vollständigen Widerrufs.

Begründung

I.

Ihrem Unternehmen wurde mit Bescheid vom 15.05.2012 die Zulassung als bekannter Versender für den oben genannten Betriebsstandort erteilt.

Im Rahmen der wiederholenden Validierungsprüfung erfolgte nunmehr die Vor-Ort Prüfung Ihres Betriebsstandortes am 10.10.2019. Grundlage der Prüfung war das Sicherheitsprogramm in der Fassung vom 19.11.2019 Revision Nr.1.

II.

Ein Betriebsstandort wird gemäß § 9a Abs. 2 S. 1 Luftsicherheitsgesetz (LuftSiG) in Verbindung mit Ziffer 6.4.1.1 in Verbindung mit Ziffer 6.4.1.2 Buchst. a - c in Verbindung mit Ziffer 6.4.1.3 des Anhangs der Durchführungsverordnung (EU) 2015/1998 als bekannter Versender zugelassen.

...

Gemäß § 9a Abs. 2 S. 5 LuftSiG hat in regelmäßigen Abständen von nicht mehr als fünf Jahren eine Überprüfung nach Maßgabe der Durchführungsverordnung (EU) 2015/1998 durch die zuständige Behörde zu erfolgen. Hierbei ist festzustellen, ob die Stelle die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 300/2008 und ihrer Durchführungsbestimmungen weiterhin erfüllt.

Die Prüfung Ihres oben genannten Sicherheitsprogramms und die Durchführung der Vor-Ort-Kontrolle am 10.10.2019 ergaben, dass Sie die Anforderungen gemäß § 9a Abs. 2 S. 1 Luft-SiG in Verbindung mit der Durchführungsverordnung (EU) 2015/1998 weiterhin erfüllen.

Gemäß § 9a Abs. 2 S. 2 LuftSiG in Verbindung mit Nummer 6.4.1.4 des Anhangs der DVO (EU) 2015/1998 ist die Zulassung der Beteiligten an der sicheren Lieferkette für längstens fünf Jahre gültig. Dementsprechend ergibt sich die unter Ziffer 2 angegebene Befristung Ihrer Zulassung.

Der Bescheid ergeht unter dem Vorbehalt des Widerrufs gemäß § 36 Abs. 1 Verwaltungsverfahrensgesetz. Durch den Widerrufsvorbehalt wird sichergestellt, dass das Luftfahrt-Bundesamt zeitnah auf neue luftsicherheitsrechtliche Gegebenheiten und Anforderungen reagieren kann. Insbesondere aufgrund der zum Teil mehrfach innerhalb eines Jahres erlassenen Vorschriftenänderungen ist der Widerrufsvorbehalt erforderlich, um weiterhin die luftsicherheitsrechtlichen Vorgaben zu erfüllen.

Nebenbestimmungen aus vorhergehenden Bescheiden bleiben von diesem Schreiben unberührt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Luftfahrt-Bundesamt, Hermann-Blenk-Straße 26, 38108 Braunschweig, erhoben werden.

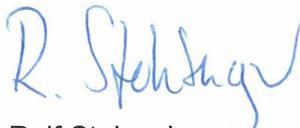
Hinweise

1. Um eine termingerechte Verlängerung Ihrer Zulassung zu gewährleisten, weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass mindestens vier Monate vor Ablauf Ihrer Zulassung als bekannter Versender ein Zulassungsantrag beim Luftfahrt-Bundesamt einzureichen ist, soweit Sie beabsichtigen, Ihren Status als bekannter Versender aufrecht zu erhalten. Eine Verlängerung der Zulassung von Amts wegen ohne einen entsprechenden Antrag erfolgt künftig nicht mehr.
2. Im Zulassungsprüfungsverfahren möglicherweise festgestellte Mängel müssen zeitnah und fachgerecht abgestellt werden, um die Prüfung seitens des Luftfahrt-Bundesamtes vor Fristende abschließen zu können und damit Ihre weitere, verzugslose Teilnahme an der sicheren Lieferkette sicher zu stellen.
3. Die Befristung der Zulassung auf fünf Jahre beinhaltet keinen Anspruch darauf, dass dieser Zeitraum in jedem Fall auch ausgeschöpft wird. Bereits die Notwendigkeit der Bearbeitung eines Antrages zur Verlängerung Ihres Status als bekannter Versender bedingt, dass sich der laufende Fünf-Jahreszeitraum unter Umständen verkürzt.
4. Sollten Änderungen, insbesondere in organisatorischer, personeller oder verfahrenstechnischer Hinsicht, in dem o. g. Betriebsstandort eintreten, welche die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 300/2008 und ihrer Durchführungsbestimmungen betreffen, sind diese dem Luftfahrt-Bundesamt, ohne dass es einer gesonderten Aufforderung bedarf, mitzuteilen (vgl. hierzu die nach Anlage 6-C des Anhangs der Durchführungsverordnung (EU) 2015/1998 unterzeichnete Verpflichtungserklärung).

Der Betriebsstandort wird mit folgenden Angaben in der Unionsdatenbank zur Sicherheit der Lieferkette geführt:

Name	Umicore Galvanotechnik GmbH
Alternativname	< - >
Anschrift	Klarenbergstraße 53-79
Ort	Schwäbisch Gmünd
PLZ	73525
Status	aktiv
Registriernummer	DE/KC/00216-01
Ablaufdatum	18.11.2024

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



Ralf Stolzenberger